

Unterschriften gegen Busplan

Schüler, Lehrer und Altersheim kritisieren Busfahrplan.

Der neue Busfahrplan im Unteren Drautal sorgt nach wie vor für Kritik. Der Verein Fahrgast Kärnten übergab Landesrat und Mobilitätsreferent Sebastian Schuschnig (ÖVP) diese Woche 180 Unterschriften, mit denen eine bessere Busverbindung zwischen Villach und dem Unteren Drautal gefordert wird. Gesammelt wurden die Unterschriften in den Berufsschulen, dem Gymnasium St. Martin, einem Altersheim sowie unter Fahrgästen.

„Früher sind die Busse direkt durch die Tirolerstraße gefahren, jetzt gibt es nur noch eine Verbindung in der Früh. Alle anderen Verbindungen führen über Puch und dort

kostet das Umsteigen fast drei Mal so viel“, sagt Richard Hunacek von Fahrgast Kärnten.

Das Land will nun nachbessern. „Es wird durch den neuen Fahrplan zu keinerlei Verteuerungen kommen. Auch wurde beauftragt, dass es mit dem Fahrplanwechsel 2019/2020 – allen voran – abseits der Spitzenzeiten wieder mehr direkte Verbindungen geben soll, die so bedarfsgerecht wie möglich über das Ruftaxi Rudi abgedeckt werden sollen“, so Schuschnig.

Lisa Holzfeind